

fischfänger von Belang sind; das der Antillen und das von Guyana. Von den Antillen sind Martinique und Guadeloupe die wichtigsten (zusammen 50 □ Meil.,  $\frac{1}{3}$  Mill. Einw.); sie besitzen eine bedeutende Zuckerkultur. Das französische Guyana (c. 30 000 Einw.) liefert Baumwolle und Zucker; neuerdings auch viel Gold. Hauptstadt **Cayenne**, als Deportationsort berüchtigt. (Mörderisches Klima.)

#### IV. Hollands Kolonien

(im ganzen c. 3000 □ Meil., 110 000 Einw.)

außer den Antillen Saba, S. Gustache und Curaçao, von denen die letztere, an der Küste von Venezuela gelegen, felsig aber durch sorgfältigen Anbau sehr fruchtreich geworden ist, nur ein Teil von Guyana (Surinam). Das letztere liefert viel Zucker. Hauptstadt **Paramaribo**.

#### V. Spaniens Besitzungen.

(2300 □ Meil., über 2 Mill. Einw.)

Es sind nur zwei Inseln diesem Staate geblieben: Cuba und Portoriko. Cuba liegt lang hingestreckt von WNW. nach OSE. und hat meist hafendarme, sumpfige Küsten. Von diesen erheben sich niedrige Hügelketten landeinwärts, welche den Anbau nicht wesentlich hemmen. Nur an der Südostküste erhebt sich ein Randgebirge bis zu 2400 m. Die Insel hat sich seit 50—60 Jahren erstaunlich in ihrer Produktion gehoben, namentlich ist die Zuckerernte sehr gestiegen. In den letzten Jahren betrug der Zuckergewinn hier und in Portoriko 12 Mill. Ctr., wozu noch 4 Mill. Ctr. Melasse kamen. Außerdem wurden große Mengen Tabak (1873 13 Mill. Pfd. Tabak und 225 Mill. Cigarren), Rum und Baumwolle produziert. Durch den Aufstand der Insulaner, der seit über ein Jahrzehnt währt, ohne daß ihn die Spanier vollständig unterdrücken können, ist die fernere Entwicklung der Insel sehr gehemmt worden. Neuerdings Einführung von Kulis, um die Arbeit der früheren Sklaven in den Plantagen zu verrichten. Der Handel ist ziemlich lebhaft; außer den bereits erwähnten Landesprodukten wird noch Honig und Wachs exportiert; Gesamtwert des Exportes 147 Mill. Mark; der Import ist stärker; er beträgt 175 Mill. Mark (gedörrtes Fleisch, Fische, Mehl, Wein, Industrieerzeugnisse). Eisenbahnen 760 km, Telegraphenlinien 1100 km. Hauptstadt **Havanna**, 230 000 Einw., nach New-York der 1. Handelsplatz der neuen Welt; bedeutende Cigarren- und Tabaksfabriken; viele deutsche Kaufleute; Grab des Columbus. — Wichtige Häfen sind **Matanzas**, östlich von Havanna und **Santiago**, 96 000 Einw. Die größte Binnenstadt ist **Puerto Principe**, 30 000 Einw. Westlich von Cuba Portoriko, von gleicher Fruchtbarkeit mit denselben Produkten; gebirgig, dicht bevölkert und gut angebauet. Hauptstadt **San Juan de Puerto Rico**, 20 000 Einw.

#### § 118.

#### Die beiden Republiken auf Haïti.

(Zusammen 1400 □ Meil., 800 000 Einw.)

Haïti ist eine weit gebirgigere Insel als Cuba, seine Gebirge steigen bis 3000 m hoch. Von Columbus entdeckt, wurde die Insel erst Hispaniola, dann St. Domingo genannt. Die Franzosen erwarben später den west-